

Rechenschaftsbericht für die Jahre 2016/17

Personal: Es gab kleine Veränderungen im Personalbestand, es sind hauptamtliche Kräfte ausgeschieden und ersetzt worden, ebenfalls konnten einige neue ehrenamtliche Kräfte gewonnen werden.

Bedauerlich war die Klage einer nur kurzfristig tätigen hauptamtlichen Kraft, die wir mit einem Vergleich vor dem Arbeitsgericht beenden konnten.

Daraufhin haben wir den Anstellungsvertrag angepasst.

Spendentätigkeit: In den Jahren 2016 und 2017 konnten jeweils wieder über 10.000 € an unsere drei Partnerschulen in Tansania und Nicaragua und kleinere Beträge an verschiedene Organisationen überwiesen werden, unter anderem auch an die Tafel in Leverkusen.

Inzwischen wurde die Sekundarschule in Mwena/Tansania um eine Oberstufe erweitert. Vorgesehen ist auch, dort eine Primarschule dort einzurichten.

Aktion Tagwerk: Die Schule nahm zum 13. und 14. Mal an der Aktion Tagwerk teil, in der durch bezahlte Arbeit der Schüler und Schülerinnen Mittel für afrikanische Bildungsprojekte und unsere eigenen Partner erwirtschaftet wurden insgesamt 2700 €

Veranstaltungen: Wie immer gestaltete der Eine-Welt-Kreis den Tag der offenen Tür mit, war auch vertreten auf den Europatag, bei dem sich die Partnerschaftsvereine von Leverkusen der Öffentlichkeit präsentierten.

Essensversorgung: 2016 wurde das schonendere Verfahren für die Essenszubereitung und die Salatbar eingeführt. Beides hat zu einer besseren Qualität im Blick auf das Essen geführt.

Betriebsausflüge: 2016 haben wir zum ersten Mal statt eines Ausflugs ein Sommerfest für das Backstübchen durchgeführt. 2017 haben wir - hochgelobt von allen Teilnehmern - die Museumsinsel Hombroich besucht.

Im Jahre 2017 haben wir wie auch 2016 ein Weihnachtsfest organisiert, aber ergänzt um die Feier zum **30 jährigen Bestehen des Cafés**. Beglückwünscht wurden wir dort auch vom Schuldezernenten Herrn Adomat

Nicaragua Fahrt 2016: Im Herbst fand die elfte Fahrt zu unserem Partnern in Nicaragua statt. Neben dem Vorsitzenden nahm eine Ratsfrau aus Köln teil und insbesondere vier Schülerinnen unserer Schule.

Diese vier Schülerinnen haben nicht nur beim Oberbürgermeister, bei einer öffentlichen Veranstaltung in der Gesamtschule und auch auf der Schulkonferenz über die Fahrt berichtet, sondern auch ab November die zweite Abendbackgruppe gegründet.

Schon im November 2016 erschien das Tagebuch dieser Reise.

Werbung für die Arbeit des Eine-Welt-Kreises: In beiden Jahren gab es auch wieder Veranstaltungen insbesondere für neue Lehrer, die jedoch nur mäßig besucht wurden.

Ebenfalls hat der Vorsitzende auf der Lehrerkonferenz über die Arbeit berichtet und natürlich eindringlich aufgefordert, im Eine-Welt-Kreis mitzuarbeiten.

Das Café war bei mehreren Abiturgedenkfeiern (50 Jahre, 30 Jahre) Gastgeber.

Die Homepage wurde gelegentlich gepflegt, aber noch nicht neu gestaltet.

Horst Thelen/4/2018